

BigRep und DMRC vereinbaren Partnerschaft für Forschungsprojekte zur additiven Fertigung.

Berlin, 27. Juni 2018

Der führende Hersteller großformatiger 3D-Drucker, BigRep, gab heute den Beginn einer Partnerschaft mit dem Direct Manufacturing Research Center (DMRC) bekannt, einem der weltweit führenden Netzwerke industrieller Forschung.

Dem renommierten Netzwerk wird BigRep als einziger Maschinenhersteller für FDM (Fused Deposition Modeling) angehören. Das DMRC vereint insgesamt 29 renommierte Unternehmen aus der gesamten Wertschöpfungskette additiver Fertigung (AM = Additive Manufacturing); dazu zählen Material- wie auch Maschinenhersteller sowie Dienstleister und Anwender, u. a. bedeutende internationale Konzerne wie Boeing, Siemens, Porsche und John Deere. Das gemeinsame Ziel des [DMRC](#)-Netzwerks besteht darin, additive Fertigung als industrielles Produktionsverfahren zu etablieren.

Mit seiner großformatigen FDM-Technologie zählt BigRep zur Spitze der additiven Fertigung auf Kunststoffbasis und kann seine [Forschungsressourcen](#) nutzbringend einsetzen sowie mit verschiedenen, in ihrem Industriesegment jeweils führenden Unternehmen in zukunftsweisenden Projekten zur additiven Fertigung zusammenarbeiten.

Grundlegendes Ziel dieser Forschungsvorhaben ist es, die Qualität, Zuverlässigkeit und Kosteneffizienz der additiven Fertigungstechnologien für den industriellen Einsatz zu optimieren.

„Als DMRC-Partner können wir uns mit ganz unterschiedlichen Unternehmen über alle Industrien hinweg austauschen. Dabei verfolgen wir ein gemeinsames Ziel – die künftige Produktion weiter zu optimieren. Wir freuen uns darauf, hier in zukunftsweisenden Projekten zu kooperieren und unser Forschungsportfolio zu erweitern“, sagte BigRep CEO Stephan Beyer.

Die Entscheidung des DMRC für BigRep als FDM-Partner markiert einen weiteren Höhepunkt eines bereits erfolgreichen Monats für das Unternehmen, das in der vergangenen Woche mit dem [German Brand Award 2018](#) in der Kategorie „Product Brand of the Year“ ausgezeichnet sowie mit einer besonderen Erwähnung in der Kategorie „Machinery & Electronics“ geehrt wurde.

„Wir freuen uns über den BigRep-Beitritt zum DMRC-Netzwerk, weil sich damit ein weiterer, starker Partner mit seiner Erfahrung bei additiven Fertigungsverfahren in unsere Forschungsvorhaben über die künftige industrielle Produktion einbringt“, sagte Prof. Dr. Hans-Joachim Schmid, Wissenschaftlicher Leiter des Zentrums an der Fakultät für Maschinenbau der Universität Paderborn. Der Geschäftsführer des DMRC, Dr.-Ing. Christian-Friedrich Lindemann, ergänzte: „Im DMRC arbeiten wir in einem hervorragenden Netzwerk aus Stakeholdern der gesamten Wertschöpfungskette der AM zusammen. Gemeinsam mit BigRep und unseren Materialproduzenten werden wir die Möglichkeiten der industriellen additiven Fertigung noch einmal deutlich erweitern.“

Das DMRC führt eine Reihe von Gemeinschaftsforschungsprojekten in verschiedenen Anwendungsgebieten durch; Themen sind u. a. die Materialentwicklung, Konstruktionstechnik für AM, mechanische Eigenschaften und Prozessentwicklung. Das Ziel dieses sehr interdisziplinären Ansatzes liegt darin, AM in der industriellen Produktion zu etablieren. Die DMRC-Mitglieder streben dabei an, international herausragende Beiträge in Forschung, Innovation und Bildung zu leisten.

Über BigRep:

BigRep ist ein Technologie-Start-up mit Sitz in Berlin mit Büros in Boston, New York und Singapur, das die weltweit größten 3D-Drucker entwickelt und herstellt. Eine der bahnbrechenden Entwicklungen des 2014 gegründeten Unternehmens ist die BigRep ONE, die durch die kleinere BigRep STUDIO ergänzt wird. Interdisziplinarität und fundierte Erfahrung auf dem Gebiet der additiven Fertigung zeichnen das multinationale Team von BigRep aus, das heute aus mehr als 90 Mitarbeitern besteht. Neben neuen Produkten konzentriert sich das Berliner Unternehmen nun auf Komplettlösungen für Industriekunden in Form von integrierten additiven Fertigungssystemen. Ziel des hochinnovativen Maschinenbauunternehmens ist es, Design, Prototyping und industrielle Produktion von Grund auf zu revolutionieren.

Für weitere Informationen sowie Bild- und Videomaterial wenden Sie sich bitte an:

Jürgen Scheunemann
PR & Communications
BigRep GmbH
T: +49 30 9487 1430
E: BigRep@berlinpr.de

Besuchen Sie BigRep auf der IMTS, TCT Birmingham, formnext und bei anderen Veranstaltungen: <https://bigrep.com/events/>

Web www.bigrep.com
Facebook www.facebook.com/BigRep
Twitter www.twitter.com/BigRep
LinkedIn www.linkedin.com/company/bigrep-gmbh
Instagram www.instagram.com/bigrep3dprinters